

Der Hochschulwettbewerb

im Wissenschaftsjahr 2026 - Medizin der Zukunft

Junge Forschende aufgepasst: **10 x 10.000 Euro für die besten Ideen!**
Einreichungsschluss: 30. November 2025

Vom Fitnessarmband am Handgelenk bis zu den Vitamintabletten auf dem Frühstücksteller, von der Vorsorgeuntersuchung in der hausärztlichen Praxis bis zur Pflege zuhause. Medizin begleitet uns auf ganz unterschiedliche Weise durch den Alltag.

Neue Technologien und Forschungsergebnisse verändern, wie wir gesund bleiben: Wir entwickeln neue Therapien für Krankheiten oder leben durch Prävention und Vorsorge bewusster.

Doch wie sieht die Medizin von morgen konkret aus? Welche Möglichkeiten eröffnet sie, welche Fragen wirft sie auf? Und wie können Bürger*innen diese Zukunft mitgestalten?

Im **Hochschulwettbewerb – Zeigt eure Forschung!** möchten wir junge Forschende dazu einladen, **eigene Kommunikationsprojekte rund um die Medizin der Zukunft** zu entwickeln.

Wie funktioniert eine Medizin, die vorbeugt statt behandelt? Welche Vorteile bringen personalisierte Therapien bei der Versorgung von Volkskrankheiten wie Diabetes oder Bluthochdruck? Was passiert, wenn eine Künstliche Intelligenz Diagnosen stellt? Und wie kann Telemedizin gerade in ländlichen Regionen die Versorgung sichern?

Darum geht's
Darum geht's
Darum geht's

Ein Science-Fiction-Simulation, die zeigt, wie eine Praxis im Jahr 2050 aussieht. Ein Pop-Up-Labor auf einem Marktplatz, in dem Bürger*innen ihre Blutzuckerwerte bestimmen können. Oder ein partizipatives Kunstprojekt, bei dem Patient*innen und Forschende gemeinsam Gesundheitsdaten in eine Multimedia-Installation übersetzen. Gesucht werden **Ideen, die auf ungewöhnliche Weise Neugier wecken, Diskussionen anstoßen und Bürger*innen aktiv einbeziehen**, um über die Medizin von morgen ins Gespräch zu kommen. Dabei sind **interdisziplinäre Zugänge** ausdrücklich willkommen – von **geistes- und sozialwissenschaftlichen Perspektiven** über **künstlerische Zugänge** bis hin zu **natur- und gesundheitswissenschaftlichen Impulsen**.

Um eine praxisorientierte Umsetzung zu gewährleisten und die Verbreitung der Inhalte über geeignete Kanäle zu fördern, ist die Einbindung von lokalen Partner*innen wie Kommunen, Unternehmen, Startups und Initiativen erwünscht.

Das gibt es zu gewinnen
Das gibt es zu gewinnen
Das gibt es zu gewinnen

Die **zehn besten Ideen** werden mit **je 10.000 Euro** zur Umsetzung belohnt. Die Teams werden über das gesamte Jahr von WiD betreut und bei der Umsetzung unterstützt. Zusätzlich bieten wir **Wisskom-Schulungen** an und ermöglichen den Gewinner*innen den Zugang zum **Alumni-Netzwerk** des Hochschulwettbewerbs.

So könnt ihr mitmachen
So könnt ihr mitmachen
So könnt ihr mitmachen

Teilnehmen können Studierende, Promovierende sowie junge Forschende aller Fachrichtungen, die an einer Hochschule, Universität oder außeruniversitären Forschungseinrichtung in Deutschland ansässig sind.

Interessierte füllen bis zum 30. November 2025 das einseitige Bewerbungsformular auf der Webseite aus:
www.hochschulwettbewerb.net/2026

Gesundheit neu gedacht
Gesundheit neu gedacht
Gesundheit neu gedacht

Neben Kommunikationsvorhaben zu medizinisch-technologischen Innovationen möchten wir besonders geistes- und gesellschaftswissenschaftliche sowie künstlerisch forschende Beiträge und interdisziplinäre Impulse in den Fokus rücken. Welche sozialen und kulturellen Veränderungen sind notwendig, um Prävention nachhaltig in den Alltag zu integrieren? Welche Art von Kommunikation braucht es, um Bürger*innen dabei zu unterstützen, informierte Entscheidungen zu treffen? Welche ethischen Fragen stellen sich beim Umgang mit Gesundheitsdaten oder neuen Therapieverfahren? Und wie können wir sicherstellen, dass die Medizin der Zukunft gerecht, barrierefrei und inklusiv gestaltet wird?

Tipps für die Bewerbung

Tipps für die Bewerbung

Tipps für die Bewerbung

(1) Definiert eure Kernbotschaft

Besinnt euch auf das Wesentliche: Erklärt euer Thema klar und so anschaulich wie möglich, damit alle schnell verstehen, worum es euch geht. Macht außerdem deutlich, warum euer Thema wichtig und relevant ist.

(2) Kennt eure Zielgruppe

Überlegt, wen ihr erreichen wollt, was diese Menschen ausmacht und wo ihr sie am besten erreicht.

(3) Entwickelt ein überzeugendes Konzept

Wählt auf Basis eurer bisherigen Überlegungen ein Format, das zu eurem Thema und eurer Zielgruppe passt. Legt fest, wie ihr eure Idee spannend und nachvollziehbar umsetzt, wie ihr die Zielgruppe aktiv einbindet und wie klar ihr kommuniziert – denn genau darauf achtet auch die Jury.

(4) Setzt euch realistische Ziele

Keep it simple! Begrenzt euch auf die zentralen Aspekte, die für die erfolgreiche Umsetzung eures Projekts entscheidend sind. Plant einen realistischen Zeitrahmen mit Puffer, bindet motivierte Personen ein und achtet darauf, dass euer Projekt im Umfang machbar bleibt.

So geht's weiter
So geht's weiter
So geht's weiter

Erste Wettbewerbsrunde

- 27. Oktober 2025 (16 Uhr) und 20. November 2025 (12 Uhr):
Digitale offene Sprechstunden auf Zoom
- 30. November 2025:
Frist zur Einreichung des Online-Bewerbungsformulars

Zweite Wettbewerbsrunde

- Mitte Dezember 2025:
Vorauswahl der 20-25 vielversprechendsten Ideen und
Feedbackmöglichkeit
- Mitte Januar 2026:
Frist zur Einreichung der Detailskizzen (maximal fünf Seiten)

Umsetzungsphase

- Ende Februar 2026:
Bekanntgabe der zehn Gewinner*innenteams
- Anfang März 2026:
Projektstart und digitaler Auftakt-Workshop
- März bis Dezember 2026:
Projektumsetzung, Schulungen und Unterstützung durch WiD
- Ende Dezember 2026:
Projektabschluss und Aufnahme in das Alumni-Netzwerk

Der Hochschulwettbewerb

im Wissenschaftsjahr 2026 - Medizin der Zukunft

Ein Projekt von

wissenschaft  im dialog

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

In Kooperation mit

HRK Hochschulrektorenkonferenz



Die Junge Akademie



BUNDESVERBAND
HOCHSCHULKOMMUNIKATION



GDNÄ
Gesellschaft Deutscher
Naturforscher und Ärzte